

Landkreis Kassel

Kreistag

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 25.06.2019



Niederschrift

der 20. öffentlichen Sitzung des Kreistages
(Wahlzeit 2016 - 2021)

am Montag, 24.06.2019
von 12:00 Uhr bis 16:45 Uhr

**Ort: „Stadthalle Hofgeismar,,,
34369 Hofgeismar, Markt 1**

- I. Zu der heutigen Kreistagssitzung wurden durch Schreiben des Kreistagsvorsitzenden Güttler vom 28.05.2019 und Ergänzungseinladung vom 17.06.2019 schriftlich eingeladen:
- a) die Abgeordneten des Kreistages
 - b) die Mitglieder des Kreisausschusses
 - c) die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates

Von der Einladung erhielten Kenntnis:
das Regierungspräsidium in Kassel sowie Presse und Rundfunk

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 08.06.2019 und die ergänzte Tagesordnung am 19.06.2019 in der Tageszeitung "Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Ausgaben: Kassel-Stadt und Land, Hofgeismarer Allgemeine und Wolfhager Allgemeine öffentlich bekanntgemacht.

- II. An der Kreistagssitzung nehmen teil:**
Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Sitzungsleitung/Sitzungsunterbrechungen/Behandlungsreihenfolge

Die Sitzungsleitung erfolgt für die Eröffnung sowie zu den Tagesordnungspunkten 1, 2, 3, 6 – 13, 15, 16, 18, 19, 26 – 32, 34, 36 und 37 durch den Kreistagsvorsitzenden Güttler. Die Sitzungsleitung zu den Tagesordnungspunkten 21 - 25 erfolgt durch die stellvertretende Kreistagsvorsitzende Wolfram-Liese.

Die Tagesordnungspunkte werden in folgender Reihenfolge behandelt: TOP 1, 3, 6, 7, 9 – 13, 15, 16 und 26 im Teil I (ohne Aussprache), die Tagesordnungspunkte 37, 18, 36, 8, 19, 21 – 25, 27 – 32, 34 und 2 werden im Teil II (mit Aussprache) behandelt. Die Sitzung wird während der Eröffnung von 12:15 – 12:25 Uhr unterbrochen.

IV. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Kreistages

Die Sitzung wird vom Kreistagsvorsitzenden Güttler um 13:05 Uhr eröffnet. Zunächst erheben sich alle Anwesenden von Ihren Plätzen um während einer Ansprache des Kreistagsvorsitzenden des ermordeten Regierungspräsidenten Dr. Walter Lübcke zu gedenken.

Der Kreistagsvorsitzende stellt danach fest, dass gegen die formelle Einberufung des Kreistages vom 28.05.2019 und Ergänzungseinladung vom 17.06.2019 keine Einwendungen erhoben wurden und die Beschlussfähigkeit des Kreistages aufgrund der anwesenden Abgeordneten gegeben ist.

Der Kreistagsvorsitzende gratuliert im Anschluss den Kreistagsabgeordneten/Kreisbeigeordneten Sänger, Roß-Stabernack, Kauffeld, Flinsch, Lengemann, Weinert, Klinke, Moses-Meil, Dinges, von Zech, Croll, Bergmann, Siebert, Regier, Gottschalk, Gerstenberg, Hellwig, Meßmer und Mock die seit der letzten Sitzung des Kreistages Geburtstag hatten. Landrat Schmidt gratuliert ebenfalls dem Kreistagsvorsitzenden Güttler nachträglich zum Geburtstag.

Besonders begrüßt der Vorsitzende die Vertreter der Presse und den Vorsitzenden des Ausländerbeirates.

Der Kreistagsvorsitzende weist dann auf folgende Unterlagen hin:

- Die Zusammenstellung der Ausschussergebnisse.
- Die Vorlage zum TOP 3 (Information des Kreistages durch den Kreisausschuss).
- Zum TOP 30 ein Antrag der SPD-Fraktion vom 17.06.2019
- Vier Anträge der CDU-Fraktion zu den Tagesordnungspunkten 24, 28, 29 und 31.

V. Zur Tagesordnung

Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (DIE LINKE.) verweist auf den Dringlichkeitsantrag seiner Fraktion betr. Resolution gegen die Hetze zum Mord an Dr. Walter Lübcke.

Bei der sich anschließenden Abstimmung wird einstimmig beschlossen, den Antrag auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung aufzunehmen. Nach der Abstimmung beantragt Fraktionsvorsitzender Mock (CDU) eine Sitzungsunterbrechung (12:15 – 12:25 Uhr).

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 4 (Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen) und 5 (Grundstücksangelegenheiten) vom Kreisausschuss zurückgezogen wurden.

Weiterhin teilt der Kreistagsvorsitzende mit, dass er bereits mit Schreiben vom 13.06.2019 mitgeteilt habe, dass jeweils der Bericht zum TOP 14 und zum TOP 17 vom Kreisausschuss nicht bereits zur heutigen Sitzung vorgelegt werden können. Es sei vorgesehen, die Berichte zur Sitzung des Kreistages am 19.09.2019 vorzulegen.

Der Kreistagsvorsitzende weist darauf hin, dass die antragstellende Fraktion zum TOP 20 (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.03.2019 betr. Veranstaltungen zum Thema Artenschutz) erklärt hat, diesen auf die Kreistagsitzung im September zu verschieben.

Des Weiteren habe die antragstellende Fraktion den dem TOP 33 zu Grunde liegenden Antrag (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.05.2019 betr. „Verzicht auf Biobeutel für Bioabfälle in der Biotonne“) zurückgezogen. Daher entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

Weiterhin sei der Tagesordnungspunkt 35 hinfällig, da keine Fragen zur Fragestunde eingereicht wurden.

Der Fraktionsvorsitzende Mock (CDU) beantragt, den Tagesordnungspunkt 2 am Ende der heutigen Sitzung zu behandeln, damit Herr Becker die Sitzung noch als Kreistagsabgeordneter wahrnehmen kann. Hierzu besteht Einvernehmen.

Weiterhin appelliert der Fraktionsvorsitzende Mock (CDU) an die Anwesenden sich zukünftig hinsichtlich Anträgen mit Resolutionscharakter zurückzuhalten.

VI. Berichterstattung der Kreistagsausschüsse

Die Beratungsergebnisse der zur Vorbereitung der Kreistagsbeschlüsse beteiligten Kreistagsausschüsse liegen allen Sitzungsteilnehmern in schriftlicher Form vor.

Tagesordnung:

- TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden**
- TOP 2 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines/einer ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten**
- TOP 3 Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29 Abs. 3 HKO
Vorlage: 2019/1210**
- TOP 4 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**
- TOP 5 Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 6 Wahl der Mitglieder für die Betriebskommission des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel
hier: Wahl der Mitglieder des Personalrates
Vorlage: 2019/1211**
- TOP 7 Jahresberichte der Patientenfürsprecher/innen für das Jahr 2018
Vorlage: 2019/1212**
- TOP 8 Gesundheit Nordhessen Holding AG, Anteilskauf Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH und Verschmelzung mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH
Vorlage: 2019/1216**
- TOP 9 Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 24.02.2019 zu den Übergängen in weiterführende Schulen
Vorlage: 2019/1154**
- TOP 10 Berichts Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.04.2019 zu Haltepunkten im ÖPNV
Vorlage: 2019/1213**

- TOP 11** **Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019 zu Kommunalen Finanzen**
Vorlage: 2019/1215
- TOP 12** **Berichtsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 25.04.2019 betr. Umsetzung des Digitalpakts im Landkreis Kassel**
Vorlage: 2019/1217
- TOP 13** **Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 zum Thema Besuch von Schulen mit gymnasialen Angebot**
Vorlage: 2019/1218
- TOP 14** **Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Potentiale für schienengebundenen ÖPNV“**
Vorlage: 2019/1219
- TOP 15** **Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2019 zum Rettungsdienst im Landkreis Kassel**
Vorlage: 2019/1220
- TOP 16** **Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2019 zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes**
Vorlage: 2019/1221
- TOP 17** **Berichtsantrag der AfD-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Grundstücke für Geschoss-Wohnungsbau“**
Vorlage: 2019/1222
- TOP 18** **Antrag des Ausländerbeirates des Landkreises Kassel vom 22.05.2019 betr. „Unterstützung des Hessischen Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“**
Vorlage: 2019/1239
- TOP 19** **Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2019 betr. „Gerechte Entgeltordnung für die Überlassung kreiseigener Einrichtungen an nicht im Landkreis ansässige Nutzer“**
Vorlage: 2019/1158
- TOP 20** **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.03.2019 betr. Veranstaltungen zum Thema Artenschutz**
Vorlage: 2019/1160

- TOP 21** **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FW, FDP und DIE LINKE. vom 08.04.2019 betr. Unterstützung Frauenhaus im Landkreis Kassel**
Vorlage: 2019/1223
- TOP 22** **Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019 betr. „Die Kommunen müssen von der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen ab dem Jahr 2020 profitieren“**
Vorlage: 2019/1224
- TOP 23** **Antrag der FDP-Fraktion vom 26.04.2019 betr. „Medienkompetenz an Schulen verbessern“**
Vorlage: 2019/1225
- TOP 24** **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.2019 betr. „Antrag für Zuschüsse zur Einstellung einer Gemeindegeschwester/eines –pflegers nach dem Modell Gemeindegeschwestern 2.0“**
Vorlage: 2019/1226
- TOP 25** **Antrag der FW-Fraktion vom 06.05.2019 betr. „Keine Verlagerung der Finanzaufsicht der Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel zum Regierungspräsidium Kassel“**
Vorlage: 2019/1227
- TOP 26** **Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkreis Kassel“**
Vorlage: 2019/1228
- TOP 27** **Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Kostenfreies WLAN in den Kliniken der Gesundheit Nordhessen Holding“**
Vorlage: 2019/1229
- TOP 28** **Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Unterhaltsvorschuss bei Zahlungsunwilligkeit durch Inkassounternehmen zurückzuholen“**
Vorlage: 2019/1230
- TOP 29** **Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Tests auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“**
Vorlage: 2019/1231

- TOP 30** **Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Unterstützung Abschaffung Straßenausbaubeiträge“**
Vorlage: 2019/1232
- TOP 31** **Antrag der CDU-Fraktion vom 19.05.2019 betr. „Radwegeverbindung zwischen den Radfernwegen R1 und R4 für Touristen und Einheimische im Landkreis Kassel realisieren“**
Vorlage: 2019/1233
- TOP 32** **Antrag der FDP-Fraktion vom 23.05.2019 betr. „Landkreis Kassel im Europa der Regionen – Partnerschaft mit Frankreich“**
Vorlage: 2019/1240
- TOP 33** **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.05.2019 betr. „Verzicht auf Biobeutel für Bioabfälle in der Biotonne“**
Vorlage: 2019/1243
- TOP 34** **Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 betr. „Kindergesundheit verbessern – Empfehlungen umsetzen“**
Vorlage: 2019/1244
- TOP 35** **Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages**
Vorlage: 2019/1245
- TOP 36** **Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2019 betr. Umgestaltung des Ascheplatzes/Sandplatzes zwischen der Wolfhager Kulturhalle und den derzeitigen Grundschulgebäuden zur wetterunabhängigen Nutzung für den Sportunterricht**
Vorlage: 2019/1269
- TOP 37** **Dringlichkeitsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 24.06.2019 betr. Resolution gegen die Hetze zum Mord an Dr. Walter Lübcke**
Vorlage: 2019/1272

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass den Zuschauerinnen und Zuschauern Oliver Ulloth (SPD), Michael Aufenanger (CDU), Susanne Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Dr. Bärbel Mlasowsky (FW), Björn Säger (FDP), Dr. Christian Knoche (DIE LINKE.) und Florian Kohlweg (AfD) als Ansprechpartner/in zur Verfügung stehen.

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass die AfD-Fraktion am 03.05.2019 für den Haupt- und Finanzausschuss statt Herrn Volker Richter Herrn Helmut Gras als Mitglied benannt habe.

Weiterhin habe die FW-Fraktion mitgeteilt, dass statt Herrn Albert Kauffeld Herr Malte Fehling die FW-Fraktion in der Schulkommission vertritt.

Auf Grund der Verzichtserklärung des Herrn Burkhard Schneider Freiherr von Lepel, Trendelburg, auf sein Amt als ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter zum 31.05.2019 wurde vom Kreistagsvorsitzenden das Nachrückverfahren eingeleitet.

Nach dem die Unterzeichner des damaligen Wahlvorschlages mehrheitlich die Reihenfolge der verbliebenen nicht berufenen Bewerber/innen des damaligen Wahlvorschlages verändert haben, habe er festgestellt, dass Herr Friedhelm Becker, Breuna, als nächster nicht berufener Bewerber nachrückt.

Vor diesem Hintergrund ist auch der Tagesordnungspunkt 2 der heutigen Sitzung notwendig, um Herrn Becker in sein Amt entsprechend einzuführen.

TOP 2 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines/einer ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten

Aufgrund des Verzichts des Kreisbeigeordneten Schneider von Lepel und der Wahl des Kreistages vom 22.04.2016 führt der Kreistagsvorsitzende Güttler den nachgerückten Bewerber Herrn Friedhelm Becker in sein Amt ein und verpflichtet ihn per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben. Landrat Schmidt ernennt den Gewählten zum ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten des Landkreises Kassel.

Anschließend wird die Vereidigung nach § 47 HBG durch den Kreistagsvorsitzenden Güttler vorgenommen.

TOP 3 Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29 Abs. 3 HKO Vorlage: 2019/1210

Zur Unterrichtung des Kreistages liegt eine Tischvorlage vor.

TOP 4 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

TOP 5 Grundstücksangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

**TOP 6 Wahl der Mitglieder für die Betriebskommission des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel
hier: Wahl der Mitglieder des Personalrates
Vorlage: 2019/1211**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen für die Wahl eines Mitgliedes als auch für die Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes Wahlvorschläge des Kreisausschusses vor.
Die Wahlen finden nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl statt.
Die Wahlen werden, da niemand widerspricht, durch Handaufheben durchgeführt.
Über die zu besetzenden Positionen wird jeweils getrennt abgestimmt.
Die Wahlen erfolgen jeweils einstimmig.

Beschlussfassung:

Folgende Personalratsmitglieder werden für die Betriebskommission des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel gewählt:

- 1. Frau Gabriele Petersen, geb. am 17.03.1964,
Wohnhaft Töpferweg 18, 34376 Immenhausen

und als deren persönlichen Vertreter**
- 2. Herrn Martin Möhle, geb. am 14.04.1972,
Wohnhaft Wildgrabenweg 32, 34376 Immenhausen**

**TOP 7 Jahresberichte der Patientenfürsprecher/innen für das Jahr 2018
Vorlage: 2019/1212**

Vorbemerkungen:

Der Kreistagsvorsitzende bedankt sich bei den Patientenfürsprechern für ihr Engagement.

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

Die beigefügten Jahresberichte der Patientenfürsprecher/innen für das Jahr 2018 werden gemäß § 7 (3) des Hess. Krankenhausgesetzes (HKHG 2011) zur Kenntnis genommen.

**TOP 8 Gesundheit Nordhessen Holding AG, Anteilskauf Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH und Verschmelzung mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH
Vorlage: 2019/1216**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht der Kreistagsabgeordnete Hellwig (CDU).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Landkreis Kassel gibt als Gesellschafter der Gesundheit Nordhessen Holding AG (GNH) nachfolgende Erklärung ab:

1. Der Landkreis Kassel stimmt dem Kauf des 20%tigen Anteils, der von der Vitos Orthopädische Klinik Kassel gGmbH an der Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH gehalten wird, zum Kaufpreis in Höhe von 60.000 Euro durch die GNH zu.
2. Der Landkreis Kassel stimmt der Verschmelzung der Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH zu.

**TOP 9 Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 24.02.2019 zu den Übergängen in weiterführende Schulen
Vorlage: 2019/1154**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 24.02.2019 zu den Übergängen in weiterführende Schulen wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 10 Berichts Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.04.2019 zu Haltepunkten im ÖPNV
Vorlage: 2019/1213**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.04.2019 zu Haltepunkten im ÖPNV im Landkreis Kassel wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 11 Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019 zu Kommunalen Finanzen
Vorlage: 2019/1215**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019 zu Kommunalen Finanzen wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 12 Berichts Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 25.04.2019 betr. Umsetzung des Digitalpakts im Landkreis Kassel
Vorlage: 2019/1217**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

Der Bericht zum Berichts Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 25.04.2019 betr. Umsetzung des Digitalpakts im Landkreis Kassel wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 13 Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 zum Thema Besuch von Schulen mit gymnasialen Angebot
Vorlage: 2019/1218**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der SPD Fraktion vom 02.05.2019 zum Thema Besuch von Schulen mit gymnasialen Angebot wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 14 Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Potentiale für schienengebundenen ÖPNV“
Vorlage: 2019/1219**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die Sitzung am 19.09.2019 vertagt.

**TOP 15 Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2019 zum Rettungsdienst im Landkreis Kassel
Vorlage: 2019/1220**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2019 zum Rettungsdienst im Landkreis Kassel wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 16 Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2019 zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes
Vorlage: 2019/1221**

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Beschlussfassung:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2019 zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 17 Berichts Antrag der AfD-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Grundstücke für Geschoss-Wohnungsbau“
Vorlage: 2019/1222**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die Sitzung am 19.09.2019 vertagt.

**TOP 18 Antrag des Ausländerbeirates des Landkreises Kassel vom 22.05.2019 betr. „Unterstützung des Hessischen Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“
Vorlage: 2019/1239**

Vorbemerkungen:

Der Vorsitzende des Ausländerbeirates, Herr Bozdogan, begründet den eingebrachten Antrag. An der Aussprache beteiligen sich Kreistagsabgeordneter Ulloth (SPD), Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (DIE LINKE.) und Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei Enthaltung der AfD-Fraktion.

Beschlussfassung:

Die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie. Das Hessische Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben wird vom Kreistag des Landkreises Kassel unterstützt.

Der Kreisausschuss wird beauftragt, das in der Anlage beigefügte Plädoyer zu unterstützen und zu unterschreiben.

**TOP 19 Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2019 betr. „Gerechte Entgeltordnung für die Überlassung kreiseigener Einrichtungen an nicht im Landkreis ansässige Nutzer“
Vorlage: 2019/1158**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen Fraktionsvorsitzender Mock (CDU) und Fraktionsvorsitzender Lengemann (SPD), der den Antrag seiner Fraktion vom 02.04.2019 zurückzieht. Weiterhin spricht Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2019 betr. „Gerechte Entgeltordnung für die Überlassung kreiseigener Einrichtungen an nicht im Landkreis ansässige Nutzer“ wird abgelehnt.

**TOP 20 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.03.2019 betr. Veranstaltungen zum Thema Artenschutz
Vorlage: 2019/1160**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die Sitzung am 19.09.2019 vertagt.

**TOP 21 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FW, FDP und DIE LINKE. vom 08.04.2019 betr. Unterstützung Frauenhaus im Landkreis Kassel
Vorlage: 2019/1223**

Vorbemerkungen:

An der Aussprache beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Gottschalck (SPD), Schölch (CDU) und Dr. Knoche (DIE LINKE.) sowie Fraktionsvorsitzende Woizeschke-Brück (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreistag des Landkreises Kassel stellt fest, dass die 14 Plätze des Frauenhauses vom Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e. V.“ dauerhaft voll belegt sind.

Der Kreisausschuss wird daher beauftragt

- auch zukünftig eng mit dem Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e.V.“ zu kooperieren und dem Kreistag jährlich über die finanzielle und räumliche Situation des Frauenhauses zu berichten.
- den Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e. V.“ dahin gehend zu unterstützen, dass perspektivisch eine Aufstockung der Plätze durch eine dauerhafte und verlässliche Finanzierung von Seiten des Bundes und des Land Hessen erfolgen kann. Mit dem Beitritt zum Übereinkommen „Istanbul-Konvention“ hat sich Deutschland verpflichtet, alles dafür zu tun, um Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen, Frauen zu schützen und ihnen Hilfe und Unterstützung zu bieten. Bundestag und Bundesrat haben dem zugestimmt und sind damit lt. Artikel 8 als Vertragspartner auch verpflichtet angemessene finanzielle und personelle Mittel bereit zu stellen. In diesem Zusammenhang fordert der Kreistag, dass der am 18.9.18 zwischen Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden eingerichtete Runde Tisch gegen Gewalt an Frauen auch ein „Entscheidungstisch“ wird.
- bei den Kommunen im Landkreis Kassel dafür zu werben, sich anteilig an der Finanzierung des Angebotes des Vereins zu beteiligen.

- zu prüfen, ob sich bei den Kommunen und Wohnungsbaugesellschaften im Landkreis Kassel Möglichkeiten finden, Wohnungen für Frauen prioritär vorzuhalten.

TOP 22 Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019 betr. „Die Kommunen müssen von der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen ab dem Jahr 2020 profitieren“
Vorlage: 2019/1224

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen die Kreistagsabgeordneten Paul (SPD) und Kauffeld (FW), Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (DIE LINKE.), Kreistagsabgeordneter Richter (AfD), Fraktionsvorsitzender Mock (CDU), Kreistagsabgeordneter Dr. Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), die Kreistagsabgeordneten Aufenanger (CDU) und Gottschalck (SPD) sowie Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Durch die Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen wird Hessen ab dem Jahr 2020 um jährlich über eine halbe Milliarde Euro entlastet. Der Kreisausschuss wird daher beauftragt, gemeinsam mit weiteren hessischen Gebietskörperschaften und den kommunalen Spitzenverbänden beim Land Hessen diese Summe für die kommunale Ebene einzufordern.

TOP 23 Antrag der FDP-Fraktion vom 26.04.2019 betr. „Medienkompetenz an Schulen verbessern“
Vorlage: 2019/1225

Der Antrag wird von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

TOP 24 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.2019 betr. „Antrag für Zuschüsse zur Einstellung einer Gemeindegeschwester/eines – pflegers nach dem Modell Gemeindegeschwestern 2.0“
Vorlage: 2019/1226

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU mit folgendem Wortlaut eingebracht:

1. „Der KA wird beauftragt, regionale Informationsveranstaltungen für im Landkreis niedergelassene Hausärzte und für die Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Landkreis durchzuführen, um das Modell „Gemeindeschwestern 2.0“ sowie die finanziellen Fördermöglichkeiten vorzustellen.
2. Der KA bereitet die Beantragung der Fördermittel beim Land vor und unterbreitet einen Vorschlag zur Implementierung.
3. Der KT beschließt darüber ab der Sitzung im Oktober (nach der Informationsveranstaltung).“

Weiterhin liegt ein Antrag der SPD-Fraktion mit folgendem Wortlaut vor:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Städte und Gemeinden sowie die niedergelassenen Hausärztinnen und Hausärzte über das Modell „Gemeindeschwester 2.0“ schriftlich zu informieren.“

An der Aussprache beteiligen sich die Kreistagsabgeordnete Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzender Lengemann (SPD) und Kreistagsabgeordnete Habel (CDU).

Es wird zunächst über den nun gemeinsamen Antrag von (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und CDU abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der gemeinsame Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU mit dem v. g. Wortlaut wird abgelehnt.

Es wird dann über den Antrag der SPD-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Städte und Gemeinden sowie die niedergelassenen Hausärztinnen und Hausärzte über das Modell „Gemeindeschwester 2.0“ schriftlich zu informieren.

**TOP 25 Antrag der FW-Fraktion vom 06.05.2019 betr. „Keine Verlagerung der Finanzaufsicht der Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel zum Regierungspräsidium Kassel“
Vorlage: 2019/1227**

Vorbemerkungen:

Der Antrag der FW-Fraktion wurde im Vorfeld zum gemeinsamen Antrag von FW und SPD erhoben.

An der Aussprache beteiligen sich Kreistagsabgeordneter Fehling (FW), Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (DIE LINKE.) sowie die Kreistagsabgeordneten Brückmann (SPD) und Dinges (CDU).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

1. Der Kreisausschuss des Landkreises Kassel wird beauftragt, sich gegen eine Verlagerung der Finanzaufsicht der Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel hin zum Regierungspräsidium einzusetzen. Die Kenntnisse der kommunalen Strukturen und Bedürfnisse stellen einen sehr wichtigen Bestandteil der Aufsichtshandhabung durch die Kommunalaufsicht dar.
2. Der Kreisausschuss fordert die Landesregierung auf, die Verlagerung der Finanzaufsicht von den Landräten hin zu den Regierungspräsidien, nicht weiter zu verfolgen. Eine Verlagerung der Aufsicht stellt eine Schwächung des kommunalen Raums dar.
3. Eine Trennung der allgemeinen Kommunalaufsicht von der Finanzaufsicht wird abgelehnt.

**TOP 26 Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkreis Kassel“
Vorlage: 2019/1228**

Vorbemerkungen:

Der Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkreis Kassel“ wird zum gemeinsamen Antrag von SPD, CDU, FDP, FW, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erhoben.

Es wird angemerkt, dass der erste Satz des Antrages richtig heißen muss:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, zusammen mit der Gesundheit Nordhessen AG und den im Landkreis tätigen niedergelassenen Gynäkologen ein medizinisch und betriebswirtschaftlich nachhaltiges Konzept zu erarbeiten, das die Möglichkeiten für wohnortnahe Geburten im Landkreis Kassel verbessert.“

Über den gemeinsamen Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, zusammen mit der Gesundheit Nordhessen AG und den im Landkreis tätigen niedergelassenen Gynäkologen ein medizinisch und betriebswirtschaftlich nachhaltiges Konzept zu erarbeiten, das die Möglichkeiten für wohnortnahe Geburten im Landkreis Kassel verbessert.

Im Rahmen des Konzepts sind potenzielle Fördermöglichkeiten seitens des Landes, des Bundes und der EU zu prüfen.

Dieses Konzept ist dem Kreistag im Jahr 2019 vorzulegen.

TOP 27 Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Kostenfreies WLAN in den Kliniken der Gesundheit Nordhessen Holding“
Vorlage: 2019/1229

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht der Kreistagsabgeordnete Hellwig (CDU).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreistag bittet Landrat Schmidt, sich im Aufsichtsrat der Gesundheit Nordhessen Holding dafür einzusetzen, dass für Patienten, die stationär aufgenommen wurden, kostenfreies WLAN zeitnah angeboten wird.

TOP 28 Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Unterhaltsvorschuss bei Zahlungsunwilligkeit durch Inkassounternehmen zurückzuholen“
Vorlage: 2019/1230

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein modifizierter Antrag der CDU-Fraktion vom 23.06.2019 mit folgendem Wortlaut vor:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, ob die Rückforderungen von Unterhaltsvorschüssen, die für zahlungsfähige Verpflichtete geleistet wurden, an das Finanzamt zur Beitreibung abgegeben werden können.

Über die finanziellen Folgen einer solchen dauerhaften Amtshilfe, sowie die sonstigen Auswirkungen, ist dem Kreistag in seiner Sitzung am 19. September 2019 zu berichten.“

Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen Kreistagsabgeordneter Hellwig (CDU), Erster Kreisbeigeordneter Siebert, Kreistagsabgeordnete Gottschalck (SPD) und die Fraktionsvorsitzenden Säger (FDP), Dr. Knoche (DIE LINKE.) und Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der v. g. modifizierte Antrag der CDU-Fraktion wird abgelehnt.

**TOP 29 Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Tests auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“
Vorlage: 2019/1231**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt neben dem Grundantrag ein konkurrierender Antrag der CDU-Fraktion vom 23.06.2019 vor.

Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen die Kreistagsabgeordneten Moses-Meil (AfD) und Lorch (CDU), Fraktionsvorsitzender Säger (FDP) sowie die Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche (DIE LINKE.) und Denn (SPD).

Es wird zunächst über den Ursprungsantrag der AfD-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Tests auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“ wird abgelehnt.

Im Anschluss wird über den Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2019 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in der nächsten Sozialausschusssitzung über die hygienischen Bedingungen und Maßnahmen in den Kliniken der Gesundheit Nordhessen Holding (GNH) zu berichten. Insbesondere ist der Umgang mit MRSA-Keimen darzulegen. Auf die nachstehenden Fragen sollte ebenfalls eingegangen werden.

- Wie viele Fälle von Infektionen mit MRSA Keimen gab es in den letzten 5 Jahren in den Kliniken der GNH? Aufgeschlüsselt nach den Standorten.
- Welche Patienten werden von vornherein getestet?
- Gibt es ein Konzept zur Aufklärung der Besucher in punkto Handhygiene?

**TOP 30 Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Unterstützung Abschaffung Straßenausbaubeiträge“
Vorlage: 2019/1232**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen der Grundantrag der AfD-Fraktion sowie ein Antrag der SPD-Fraktion vom 17.06.2019 vor. Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen die Fraktionsvorsitzenden Kohlweg (AfD) und Lengemann (SPD), Kreistagsabgeordneter König (FDP) und Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW).

Es wird zunächst über den Grundantrag der AfD-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Unterstützung Abschaffung Straßenausbaubeiträge wird abgelehnt.

Es wird dann über den Antrag der SPD-Fraktion abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreistag des Landkreises Kassel begrüßt und unterstützt den beigefügten Gesetzentwurf der SPD-Landtagsfraktion vom 29.01.2019, Drucksache 20/64, Gesetz zur Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen, und fordert den Kreisausschuss auf, allen im Hessischen Landtag vertretenen Fraktionen, der Hessischen Landesregierung, dem Hessischen Landkreistag und dem Hessischen Städte- und Gemeindebund diesen Beschluss zu übermitteln.

**TOP 31 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.05.2019 betr. „Radwegeverbindung zwischen den Radfernwegen R1 und R4 für Touristen und Einheimische im Landkreis Kassel realisieren“
Vorlage: 2019/1233**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein modifizierter Antrag der CDU-Fraktionen vom 23.06.2019 vor, der noch wie folgt geändert wird, dass an den vorletzten Absatz noch die Worte

„ , dies gilt insbesondere für die Landesstraße 3211 im Warmetal von Niedermeiser bis Zierenberg.“

angehängen werden.

Es wird über diesen modifizierten Antrag abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit den betreffenden Kommunen die Chancen auszuloten, dass ein den Erfordernissen von Einheimischen und Touristen angemessener Radweg vom hessischen Radfernweg R4 in Höhe von Zierenberg bis zum hessischen Radfernweg R1 in Fuldata ausgewiesen werden kann.

Diese Ausweisung soll in enger Abstimmung mit den betroffenen Kommunen erfolgen und nach Möglichkeit vollständig auf bereits bestehenden für Radfahrer freigegebenen Strecken entlang führen.

Der Kreisausschuss wird zusätzlich beauftragt, sich gemeinsam mit den betreffenden Kommunen in Gesprächen mit der hessischen Landesregierung für eine Erüchtigung der sich gegenwärtig in keinem zufriedenstellenden Zustand befindlichen Streckenabschnitte des Hessischen Radfernweges R4 einzusetzen, dies gilt insbesondere für die Landesstraße 3211 im Warmetal von Niedermeiser bis Zierenberg.“

Der Kreisausschuss unterrichtet bis Ende 2019 im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen über die diesbezüglich erfolgten Schritte.

**TOP 32 Antrag der FDP-Fraktion vom 23.05.2019 betr. „Landkreis Kassel im Europa der Regionen – Partnerschaft mit Frankreich“
Vorlage: 2019/1240**

Vorbemerkungen:

An der Aussprache beteiligen sich der Fraktionsvorsitzende Sänger (FDP), Kreistagsabgeordneter Hellwig (CDU) und Fraktionsvorsitzende Woizeschke-Brück (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 23.05.2019 betr. „Landkreis Kassel im Europa der Regionen – Partnerschaft mit Frankreich“ wird abgelehnt.

**TOP 33 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.05.2019 betr. „Verzicht auf Biobeutel für Bioabfälle in der Biotonne“
Vorlage: 2019/1243**

Der dem Tagesordnungspunkt zugrunde liegende Antrag wurde von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

**TOP 34 Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 betr. „Kindergesundheit verbessern – Empfehlungen umsetzen“
Vorlage: 2019/1244**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht die Kreistagsabgeordnete Giede-Jeppe (FDP).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Empfehlungen aus dem Bericht „Kindergesundheit – Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen und der zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe in der Stadt und dem Landkreis Kassel 2012 bis 2016“ – soweit es die Kompetenzen des Landkreises betrifft – umzusetzen.

**TOP 35 Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages
Vorlage: 2019/1245**

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren keine Fragen eingereicht worden.

**TOP 36 Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2019 betr. Umgestaltung des Ascheplatzes/Sandplatzes zwischen der Wolfhager Kulturhalle und den derzeitigen Grundschulgebäuden zur wetterunabhängigen Nutzung für den Sportunterricht
Vorlage: 2019/1269**

Vorbemerkungen:

Landrat Schmidt korrigiert die in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss genannten geschätzten Kosten für eine Baumaßnahme i. S. des CDU-Antrages auf 302.000 €. An der weiteren Aussprache beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten von der Malsburg (CDU), Voß (SPD), Fraktionsvorsitzender Mock (CDU), Kreistagsabgeordneter Borschel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Landrat Schmidt sowie die Kreistagsabgeordneten Giede-Jeppe (FDP) und Gras (AfD).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2019 betr. Umgestaltung des Ascheplatzes/Sandplatzes zwischen der Wolfhager Kulturhalle und den derzeitigen Grundschulgebäuden zur wetterunabhängigen Nutzung für den Sportunterricht wird abgelehnt.

**TOP 37 Dringlichkeitsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 24.06.2019 betr. Resolution gegen die Hetze zum Mord an Dr. Walter Lübcke
Vorlage: 2019/1272**

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Fraktionsvorsitzenden Dr. Knoche (DIE LINKE.), Dr. Mlasowsky (FW), Lengemann (SPD), Mock (CDU), Sänger (FDP), Woizeschke-Brück (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Landrat Schmidt und Kreistagsabgeordneter Kühne (AfD).

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der Kreistag des Landkreises Kassel ist noch immer fassungslos über den Mord an unserem Regierungspräsidenten Dr. Walter Lübcke. Wir sprechen seiner Familie, den Angehörigen und Freunden und unser tief empfundenenes Beileid aus.

Der Mord an Dr. Walter Lübcke ist für sich ein unfassbares und schreckliches Ereignis. Umso unverständlicher ist uns die widerliche und in jeder Hinsicht zu verurteilende Hetze, die im Zuge der Berichterstattung zum Mord an Dr. Lübcke in Online-Kommentaren stattgefunden hat und weiterhin stattfindet. Der Kreistag des Landkreises Kassel wendet sich ebenso wie Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier nachdrücklich gegen diese hemmungslose und menschenverachtende Häme und Hetze.

Wir verurteilen auf das Schärfste, dass ein Vertreter unseres Staates wegen seiner politischen Äußerungen noch im Tode nicht nur verhöhnt, sondern dass ein solches Kapitalverbrechen auch noch zum Anlass für weitere Drohungen und Schmähungen genommen wird. Solche Hetze kann und darf nicht ohne Folgen bleiben. Auch auf Internet-Plattformen gilt das deutsche Strafrecht. Wer - wie im Mordfall Dr. Walter Lübcke - Andersdenkenden das Existenzrecht abspricht, stellt sich außerhalb des Gesetzes und außerhalb unserer Demokratie. Dagegen muss mit allen rechtsstaatlichen Mitteln konsequenter als bisher vorgegangen werden.

Der Landkreis Kassel, in dem Dr. Walter Lübcke gelebt und gewirkt hat, ist und bleibt ein vielfältiger und weltoffener Landkreis. Der Kreistag wird zu keinem Zeitpunkt akzeptieren, dass Rechtsextreme den politischen Diskurs mit Gewalt und Hetze dominieren. Wir stehen für den sozialen Frieden in unserem Landkreis, für alle Menschen und für einen respektvollen demokratischen Umgang in der politischen Debatte. Die Würde des Menschen ist unantastbar, auch in den sozialen Medien und nach dem Tod.

Güttler
Kreistagsvorsitzender

Wolfram Liese
stellv. Kreistagsvorsitzende

Sennhenn
Schriftführer

Kühlborn
stellv. Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Michael Aufenanger	CDU	
Friedhelm Becker	CDU	
Thomas Bergmann	SPD	
Doris Bischoff	SPD	
Edmund Borschel	B90/DIE GRÜ- NEN	
Walter Brück	SPD	
Marcel Brückmann	SPD	
Stefan Denn	SPD	
Andreas Dinges	CDU	
Ralf-Rüdiger Engelhardt	AfD	
Malte Fehling	FW	
Burkhard Finke	SPD	
Marianne Freitag-Thiele	SPD	
Tobias Geismann	SPD	
Brigitte Gerstenberg	CDU	
Heike Giede-Jeppe	FDP	
Michael Görner	SPD	
Ulrike Gottschalck	SPD	
Helmut Gras	AfD	
Timon Gremmels	SPD	
Dr. Thomas Gudehus	B90/DIE GRÜ- NEN	
Andreas Güttler	SPD	
Anna-Lena Habel	CDU	
Frank Hellwig	CDU	
Goetz Heinrich Henkel	CDU	
Brigitte Hofmeyer	SPD	
Sarah Humburg	SPD	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Anja Käkel	B90/DIE GRÜ- NEN	
Albert Kauffeld	FW	
Sebastian Keese	SPD	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Dr. Stephanie Knoche	DIE LINKE.	
Florian Kohlweg	AfD	
Olaf Köhne	B90/DIE GRÜ- NEN	
Oliver König	FDP	
Thorsten Krohne	SPD	
Karin Kuhn	SPD	

Harribert Kühne	AfD	
Bruno Leck	FW	
Dieter Lengemann	SPD	
Hartmut Lind	CDU	
Alexander Lorch	CDU	
Manfred Ludewig	SPD	
Ullrich Meißner	SPD	
Trudi Michelsen	SPD	
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	
Andreas Mock	CDU	
Michael Moses-Meil	AfD	
Christiane Nickel	SPD	
Maria Luise Niemetz	CDU	
Frank Nikutta	SPD	
Jürgen Noll	SPD	
Edgar Paul	SPD	
Helga Pflieger	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Volker Richter	AfD	
Tobias Rödding	SPD	
Stefanie Roß-Stabernack	SPD	
Martin Roth	CDU	
Claudia Sälzer	SPD	
Björn Sänger	FDP	
Hermann Schaab	AfD	
Elfi Schall	CDU	
Erich Schaumburg	CDU	
Anna-Maria Schölch	CDU	
Bettina Schröder	SPD	
René Stephan	AfD	
Timo Storch	SPD	
Oliver Ulloth	SPD	
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU	
Helmut von Zech	FDP	
Petra Voß	SPD	
Marlies Weymann-Flörke	SPD	
Frank Williges	CDU	
Monika Woizeschke-Brück	B90/DIE GRÜNEN	
Ute Wolfram-Liese	SPD	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Uwe Schmidt	SPD	
Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Irmgard Croll	FW	

Uta Erdmann	SPD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Jutta Rüdtenklau	CDU	
Andreas Siebert	SPD	
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Cemal Dede Bozdogan	IWG	

Verwaltung

Andreas Bernhardt		
Jens Dilcher		
Katharina Dippel		
Harald Kühlbörn		
Anna Loboda		
Manuela Möller		
Oliver Rother		
Sabine Scherer		
Andreas Sennhenn		
Udo Umbach		

Abwesend:

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Klaus Albrecht	DIE LINKE.	
Michelle Klinke	SPD	
Maik Sembowski	CDU	
Stefanie Weinert	B90/DIE GRÜNEN	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Andreas Flinsch	AfD	
Christa Oehler	SPD	